

Uster würdigt seine Weltmeisterin

USTER Als Weltmeisterin ist Skifferin Jeannine Gmelin gestern in die Schweiz zurückgekehrt. In der Ankunftshalle im Flughafen Kloten wurde sie von ihren Fans und der Stadt Uster lautstark empfangen. «Sie ist eine herausragende Sportlerin. Uster ist sehr stolz auf sie», sagte Esther Rickenbacher. Usters Sportvorsteherin überreichte Gmelin einen Blumenstrauss.

Gmelin schrieb am 1. Oktober an den Weltmeisterschaften im amerikanischen Sarasota ein Stück Sportgeschichte. Noch nie hat eine Schweizer Ruderin in einer olympischen Bootsklasse eine WM-Medaille gewonnen. Nach ihrem Triumph gönnte sich die 27-Jährige eine Auszeit und war zusammen mit zwei weiteren Ruderinnen in Kanada unterwegs. «Es ist speziell, erst jetzt wieder zurückzukehren. Ich freue mich, wieder daheim zu sein», sagt Gmelin. Das Interesse an ihrer Person sei wegen des Titelgewinns zwar gestiegen, aber nun kehre sie in ihren Trainingsalltag zurück. «Ich bin der gleiche Mensch wie vorher. Ich darf mich zwar Weltmeisterin nennen, aber wie sieht es in einem Jahr aus?», so die ehrgeizige Athletin.

Am Sonntag wird Gmelin von der Stadt Uster im Rahmen der Uster Messe geehrt. Zwischen 16.30 und 18 Uhr findet eine kleine Feier mit Apéro statt. zo



Blumen für die Weltmeisterin: Stadträtin Esther Rickenbacher (links) begrüsst Jeannine Gmelin gleich nach der Landung.

Nathalie Guinand

Polizei stösst auf Hanfanlage

MAUR Am Montagnachmittag hat die Kantonspolizei Zürich in Maur eine Indoor-Hanfanlage ausgehoben. Bei der Durchsuchung eines Einfamilienhauses stiessen die Fahnder im Untergeschoss auf rund 2000 Pflanzen. Der Betreiber, ein 40-jähriger Schweizer, wurde verhaftet und der zuständigen Staatsanwaltschaft See/Oberland zugeführt, wie die Polizei in einer Mitteilung schreibt. zo

Gottesdienst mit Hannes Schmid

DÜBENDORF Hannes Schmid aus Gockhausen ist durch seine Fotografien weltberühmt geworden. Am Sonntag, 29. Oktober, ist er Gast im Impuls-Gottesdienst um 10.30 Uhr im reformierten Zentrum an der Bahnhofstrasse 37 in Dübendorf. Frühstück gibt es ab 9.30 Uhr.

Um aussagekräftige Aufnahmen von Menschen in Kambodscha zu machen, hat Hannes Schmid selber einige Monate auf den Müllhalden von Phnom Penh gelebt. Was er dort gesehen und erlebt hat, ist ihm so zu Herzen gegangen, dass er das Hilfswerk «Smiling Gecko» gegründet hat. Schmid wird an diesem Sonntagmorgen persönlich und mit berührenden Bildern berichten, wie, warum und für welche Menschen er sich engagiert. zo

Video zum Thema unter zueriost.ch/webtv

ANZEIGE

Sonntagsverkauf 29.10.
11 bis 17 Uhr geöffnet

Möbelmeile Dübendorf

interio

micasa
MIGROS

Pfister

toptip